



Wir schicken Valentina nach Cuba...

Eine Solidaritätskampagne der Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba e.V. (FG),
Regionalgruppe Essen
März bis Juni 2013

Wenn fortschrittliche, kapitalismuskritische Menschen in früheren Jahren in der Öffentlichkeit auftraten, wurden ihnen von eher reaktionär gesonnenen Leuten meist mit der kategorischen Aufforderung »Geh' doch nach drüben!« begegnet.

Seit dem Anschluss der DDR sind solche Sprüche eher seltener geworden.

Doch die kapitalistischen Verhältnisse sind ebenso geblieben wie der Wille auch der jungen Generationen, eben diese Verhältnisse nicht widerspruchslos zu akzeptieren, sondern sie zum Tanzen zu bringen.

Und heute sind wir selbst so frei und raten, um zu sehen, dass es auch anders geht:

»Geh' doch mal rüber – z.B. nach Cuba!«

Die befreundete SDAJ (Sozialistische Deutsche Arbeiterjugend) veranstaltet in diesem Jahr ein umfangreiches Cuba-Solidaritätsprojekt, das zusammengesetzt ist aus einer Rundreise der UJC-Vertreterin Gisleidy Sosa Cabrera, einem Motiv-Wettbewerb für 2 Wandbilder in Havanna, zwei Jugend-Arbeitsbrigaden in Cuba sowie anschließenden Vortragsreisen der Brigadistas. Also zweifellos ein ambitioniertes Unterfangen, weshalb es auch von diversen Organisationen unterstützt wird (siehe: www.sdaj.netz.de/cuba). Die Partnerorganisation in Cuba ist der UJC (Unión de Jóvenes Comunistas – Union Junger Kommunisten, siehe: http://www.ecured.cu/index.php/Uni%C3%B3n_de_J%C3%99venes_Comunistas).



Und hier kommt *Valentina* ins Spiel. Sie ist Studentin, SDAJ-Aktivistin, als Brigadeleiterin vorgesehen und heißt eigentlich auch anders. Das Pseudonym wird aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes verwandt und nimmt Bezug auf die erste Frau im Weltraum (16.-19.06.1963), die sowjetische Kosmonautin Valentina Tereschkowa.

Eine Brigadeteilnahme kostet Geld. Die Teilnahmegebühr beträgt rund € 1.200,-. Aus einem Studentinnen-Etat ist das nicht mal so nebenher zu finanzieren.

Wir wollen im Rahmen einer Spendenkampagne einen größtmöglichen Anteil der Reisekosten sammeln und rufen dazu auf, unsere Aktion

WIR SCHICKEN VALENTINA NACH CUBA

zu unterstützen.

Bitte spenden Sie nach Ihren Möglichkeiten auf unser Gruppenkonto:

| | |
|------------------------|-------------------------------|
| Kontoinhaber: | FG BRD-Kuba e.V. Essen |
| Kreditinstitut: | Sparkasse Essen |
| Kontonummer: | 51 01 563 |
| BLZ: | 360 501 05 |
| VWZ: | Ab nach Cuba! |

Jede Spende zählt und jeder Cent wird ausschließlich für den angegebenen Zweck verwandt; d.h., dass es keine sog. »Verwaltungskosten« gibt. Sollten mehr Spenden als benötigt eingehen, so versichert die SDAJ, dass diese komplett an die Naturwissenschaftliche Fakultät der Universität von Havanna, gespendet wird.

Aus vereinsrechtlichen Gründen können wir leider keine steuerabzugsfähigen Spendenquittungen ausstellen. Falls Sie Ihre Post- oder mail-Adresse (leserlich) auf dem Überweisungsträger vermerken, können wir gerne Eingangsbestätigungen zusenden. Über den Fortgang und die Ergebnisse der Kampagne werden wir auf unserer Homepage www.cubafreundschaft.de berichten.

Die anvisierte Arbeitsbrigade wird vom 15.07. – 06.08. 2013 stattfinden. Daher ist unsere Spendenkampagne bis zum 15.06.2013 befristet.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.

Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba e.V. (FG), Regionalgruppe Essen

www.cubafreundschaft.de